

Gott

Stille

Es ist nicht auszudenken, was Gott aus den Bruchstücken
unseres Lebens machen kann, wenn wir sie ihm ganz
überlassen.

Blaise Pascal

INSERAT

Gesucht wird ein Mensch,

einer unter 7 Milliarden:
Grösse, Hautfarbe und Aussehen unwichtig,
Wagentyp und anderer Besitz nebensächlich.

Geboten werden interessante Tätigkeiten.

Gefordert wird sehr viel:

Mehr zu-hören	als reden
Mehr mit-leiden	als wegesehen
Mehr mit-bringen	als fordern
Mehr mit-helfen	als klagen
Mehr mit-fühlen	als zerreden
Mehr mit-teilen	als besitzen
Mehr mit-suchen	als verstecken
Mehr mit-hoffen	als resignieren
Mehr mit-spielen	als verderben
Mehr mit-feiern	als verweigern
Mehr mit-handeln	als kommentieren
Mehr mit-beten	als bespötteln

Ein MENSCH wird gesucht.

Als Lohn gibt es manchmal das kleine Wort "DANKE".
Möchtest du eine oder mehrere Aufgaben übernehmen, fange so schnell wie
möglich an.

In jedem Menschen kann mir Gott erscheinen.

Novalis

WAS BRINGT MIR DAS?

Ist die Frage vieler Menschen, die sich gedanklich mit Stille beschäftigen. Oft ist eine unterschwellige Angst, manchmal Flucht vor sich selbst der Grund, sich nicht auf die Stille einzulassen. Stille ist keine Sache des Verstandes, sie will erfahren werden. Ich muss mich der Stille öffnen, mir Zeit nehmen, mich gleichsam zu mir selbst hin öffnen, und kann dann etwas von mir selbst und meiner Tiefe entdecken. Bleib dir dabei bewusst, dass du die innere Stille nicht erzwingen kannst.

Es geht nicht um eine Art Leere, sondern um die Öffnung deiner Sinne im Gebet hin zu Gott. Die Stille wird dein inneres Leben bereichern. Gott wird auch heute nicht durch Gewalt und Krieg, Naturkatastrophen und Unglück seine Macht beweisen. Er ist nicht der Urheber menschlichen Leidens. Elija hat erfahren, dass Gott in der Wüste, in der Stille spricht. Er vernimmt Gott wie in einem Flüstern: Die Stimme Gottes lässt sich in einem Hauch von Stille vernehmen.

Nichts soll dich
ängstigen,
nichts dich erschrecken.
Alles vergeht -
Gott, er bleibt derselbe.
Wer nichts besitzt,
dem kann nichts fehlen,
Gott allein genügt.

Teresa von Ávila

Gott besucht uns häufig,
aber meistens sind wir gar nicht zu Hause.

Gesucht wird

Gesucht wird jemand

- Auf den ich mich verlassen kann
- Der meinem Leben einen Sinn gibt
- Der uns Frieden schenkt
- Der uns allen als Orientierung dient
- Der auf mich eingeht
- Der mir Trost gibt
- Der mir meine Freude lässt
- Der mich von meiner Habsucht befreit
- Der mir meine Angst nimmt
- Der meine Arbeitslosigkeit beseitigt
- Der mir Mut zum Leben macht
- Der ohne Vorurteile handelt
- Der mir verzeiht
- Der mich braucht
- Der mein Leben begleitet

Gesucht wird GOTT

STILLE bedeutet für mich

den Regen fühlen
die Menschen sehen
frische Luft riechen
das Essen schmecken
die Stille hören

STILLE bedeutet für mich

meinen Atem spüren
in der Sonne sitzen
die Zukunft erträumen
Wasser durch die Hände rinnen lassen

STILLE bedeutet für mich

ein Blatt Papier ertasten
zu meinen Worten reisen
die Zeit erinnern
den Brief schreiben
und - absenden

STILLE bedeutet für mich

Menschsein und Gottsein
ins richtige Verhältnis bringen
nicht den Menschen
oder mich selbst anbeten
sondern - GOTT